



Pfarrbrief

Lettera Parrocchiale

Pfarrei Gargazon – Parrocchia di Gargazzone

Geburt Johannes des Täufers
Natività San Giovanni Battista

01. - 07. April 2024

Nr. 08



**Unsere Erstkommunionkinder
2024**



GOTTESDIENSTE



01. - 07. April 2024

OSTERFESTWOCHE

MONTAG

01. 04.

OSTERMONTAG

10:30 MESSE – Gedenken an: die armen Seelen
Annelies und Erna Ratschiller

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

*Das ist der Tag, den der Herr gemacht hat;
lasst uns jubeln und uns an ihm freuen!
HALLELUJA*

FREITAG

05. 04.

HERZ-JESU-FREITAG

8:00 Herz-Jesu-Gebet vor dem Allerheiligsten
OSTER-KRANKENKOMMUNION

SAMSTAG

06. 04.

VORABEND zum 2. OSTERSONNTAG

19.00 Vorabendmesse - Gedenken an:
Horst Goller (1. Jahrtag)
Luis Walzl (1. Jahrtag) – Anna Walzl geb. Janes
Margareth Cainelli geb. Gasser, Maria Theresia
und Heinrich Gasser
Sammlung für den Solidaritätsfond der Priester

SONNTAG

07. 04.

WEISSER SONNTAG

**Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
II DOMENICA DI PASQUA**
10:30 Eucharistiefeier – *messa comunitaria*
für die Pfarrgemeinde – *per la comunità parr.*
Gedenken / memoria di: Johann Rinner (Jahrtag)
defunti fam. Daltrozzo e Mattiuz – Fanny Calliari
Sammlung für den Solidaritätsfond der Priester

**Entrate nella gioia e nella gloria e rendete grazie
a Dio, che vi ha chiamato al regno dei Cieli.**

08. – 14. April 2024

2. Osterwoche

MONTAG 08. 04.	19:30 MESSE – Gedenken an: Frieda und Georg Pichler
DIENSTAG 09. 04.	<i>Die Gemeinde der Gläubigen waren ein Herz und eine Seele. Apg 4,32</i>
MITTWOCH	<i>Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Joh 3,17</i>
DONNERSTAG 11. 04.	
FREITAG	8:00 Herz-Jesu-Gebet vor dem Allerheiligsten
SAMSTAG	KEINE VORABENDMESSE
SONNTAG 14. 04.	3. OSTERSONNTAG III DOMENICA DI PASQUA 10:15 Einzug vom Schulhof aus 10:30 Eucharistiefeier – Santa Messa mit Feier der Erstkommunion für die Pfarrgemeinde – per la comunità parr. Gedenken an: die armen Seelen <i>Sammlung für die Kath. Universität Mailand</i>

**Acclamate Dio, voi tutti della terra,
cantate la gloria del suo nome,
dategli gloria con la lode. Alleluja.**
(Sal 65,1-2)

Bürostunden/orario

Montag – lunedì	ore 18:30 – 19:00 Uhr
Freitag – venerdì	ore 8:00 – 8:30 Uhr

P. Peter: 338 5803754

p.peter@gmx.net

GEDANKEN ZU DEN HALTUNGEN in der Kirche und beim Gottesdienst

STEHEN: Wir dürfen vor Gott stehen, wie wir sind. Wir sind da vor Gott und dürfen ihm begegnen.

Wir stehen bei der Begrüßung, bei den Gebeten und beim Evangelium als Zeichen unserer Bereitschaft auf die Frohe Botschaft Jesu zu hören und danach zu leben.

SITZEN: Wir setzen uns bei der Lesung, um gesammelt auf das Wort Gottes zu hören; wir sitzen bei der Predigt, wenn uns das Wort Gottes und die Frohe Botschaft Jesu gedeutet und Impulse zum Nachdenken und für das christliche Leben gegeben wird.

Wir sitzen bei Texten der Besinnung sowie zum stillen persönlichen Gebet nach der Kommunion.

KNIEN: Zur Anbetung und intensiven Bitte knien wir uns hin und bezeugen damit die Größe Gottes und seine besondere Zuwendung und Gegenwart. Somit knien wir auch zur Wandlung (nach dem Heiliglied) bis zum Vaterunser. Wer nicht die Möglichkeit zum Knien hat oder nicht knien kann, bleibt ehrfürchtig stehen, wenn die anderen knien.

GEHEN: Wir gehen in die Kirche als unseren Weg mit Gott und zu Gott. Wir dürfen hintreten zum Mahl der Liebe seines Sohnes. Wir gehen aus der Kirche als Boten des Friedens und der Liebe.

KNIEBEUGE – VERNEIGUNG: Wir beugen die Knie, nachdem wir in die Kirche eingetreten sind und bevor wir sie verlassen, als Zeichen der Ehrfurcht und des Grußes, besonders dann, wenn in den Kirchen die Kommunion im Tabernakel aufbewahrt ist. Ansonsten oder wenn die Kniebeuge nicht möglich ist, zeigen wir unsere Ehrfurcht und unseren Gruß durch die Verneigung mit dem Oberkörper.